



# Bad Herrenalb

<http://www.badherrenalb.de>

Donnerstag, 4. August 2016



## Klosterfest

6. und 7. August 2016

*Das traditionelle  
Straßenfest in der  
historischen Klosterstraße*

- Kulinarische Bummelmeile
- Bruchsaler Ritterschaft
- Live-Bands
- Klostermarkt  
und Kunsthandwerk
- Kinder-Spielmobil

Eintritt frei.



bad herrenalb  
*Da trust mir guet*



Gartenschau  
Bad Herrenalb 2017  
13.5. bis 10.9.



## Amtliche Bekanntmachungen

### Einladung zur 19. Sitzung des Technischen Ausschusses

am Mittwoch, den 10.08.2016, 17:00 Uhr

#### Tagesordnung:

##### Öffentlich:

##### 1. Baugesuche

- a) Bauantrag  
Bauvorhaben: Balkonerweiterung im Dachgeschoss  
Bauort: Bad Herrenal, Gernsbacher Straße 70, Flurstück-Nr. 247/3
- b) Bauantrag  
Bauvorhaben: Errichtung/Änderung Spielplatz mit Wasserspielbereich u.a.  
Bauort: Bad Herrenal, Schweizer Wiese, Flurstück-Nr. 321/3
- c) Bauantrag  
Bauvorhaben: Neubau Einfamilienhaus mit Garage  
Bauort: Bad Herrenal, Am Rennberg, Flurstück-Nr. 1612
- d) Bauantrag  
Bauvorhaben: Neubau Wohnhaus mit Einliegerwohnung und Garage  
Bauort: Bernbach, Mönchskopfstraße 25-1, Flurstück-Nr. 1337
- e) Bauantrag  
Bauvorhaben: Neubau Garage mit Lagerraum  
Bauort: Rotensol, Landhausstraße 33, Flurstück-Nr. 283/2

##### 2. Verschiedenes

##### 3. Bekanntgaben

##### 4. Anfragen und Anregungen aus dem Gremium

#### Mit freundlichen Grüßen

Norbert Mai  
Bürgermeister

### Öffentliche Aufforderung zur Zahlung der Gewerbe- und Grundsteuer vom 15. August 2016

Am 15.08.2016 sind die III. Gewerbesteuvorauszahlung und die III. Grundsteuerrate zur Zahlung fällig.

Zur Vermeidung von Säumniszuschlägen und Mahngebühren werden die Steuerpflichtigen um rechtzeitige Zahlung gebeten. Wir bitten um Überweisung auf eines der angegebenen Konten der Stadtkasse Bad Herrenal **unter Angabe des jeweiligen Buchungszeichens.**

#### Bankverbindungen:

##### Sparkasse Pforzheim Calw

IBAN: DE92666500850004000471 BIC: PZHSDE66

##### Volksbank Ettlingen

IBAN: DE70660912000060930007 BIC: GENODE61ETT

##### Postbank Karlsruhe

IBAN: DE786601007500007960750 BIC: PBNKDEFF

### Hundehaltung

Hunde dürfen in Grün- u. Erholungsanlagen sowie auf Gehwegen keine Notdurft verrichten. Sollte es dennoch passieren, sind die Hinterlassenschaften unverzüglich zu beseitigen. Des Weiteren weisen wir darauf hin, dass Hunde im Siedlungsgebiet nicht frei umherlaufen dürfen. Es besteht im Siedlungsgebiet ein Leinenzwang.

Entsprechende Verstöße werden mit einem Bußgeld geahndet.

Wir bitten um Beachtung!

Stadtverwaltung Bad Herrenal  
Ortspolizeibehörde

### Antrag auf Eintragung folgender Übermittlungssperren

Zum 01. November 2015 trat das neue Bundesmeldegesetz in Kraft.

Sie haben gemäß den §§ 36/42/50 Bundesmeldegesetz (BMG) das Recht, gegen folgende Übermittlungen Widerspruch einzulegen:

- (1) Verlangen **Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen** von Einwohnern, darf die Meldebehörde Auskunft erteilen über
  1. Familienname,
  2. Vornamen,
  3. Doktorgrad,
  4. Anschrift sowie
  5. Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen im Sinne des Satzes 1 sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

- (2) Die Meldebehörde darf **Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen** auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Absatz 1 Satz 1 bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

- (3) **Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr**

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

- (4) **Adressbuchverlagen** darf zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilt werden über deren
  1. Familienname,
  2. Vornamen,
  3. Doktorgrad und
  4. derzeitige Anschriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

- (5) **Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft**

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften.

Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitige Anschriften.

Die Familienangehörigen haben § gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.



### Antrag auf Sperrvermerke (Übermittlungssperren)

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Gemäß den §§ 36/42/50 Bundesmeldegesetz (BMG) wünsche ich

- keine Veröffentlichung bei Alters- und Ehejubiläen sowie keine Weitergabe an Presse und Rundfunk zum Zwecke der Veröffentlichung (Name, Vorname, Anschrift, Alters-/Ehejubiläum),
- keine Urkundenanforderung beim Staatsministerium bei Alters- oder Ehejubiläen (Urkundenanforderungssperre - § 12 MVO),
- keine Nutzung oder Weitergabe meiner Daten (Name, Vorname, Anschrift, Tod) an Parteien, Wählergruppen und Träger von Wahlvorschlägen,

zusätzlich bei Unionsbürgern (§ 2 Abs. 3 BW AGBMG): Keine Nutzung meiner Daten (Name, Vorname, Anschrift, Staat, Tod) für die Zusendung von Informationen der Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen,

- keine Datenübermittlung an das Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr,
- keine Veröffentlichung meiner Daten (Name, Vorname, Anschrift) in Adressbüchern und ähnlichen Nachschlagewerken,
- keine Datenübermittlung an die öffentlich-rechtl. Religionsgemeinschaften, soweit die Daten nicht für Zwecke der Steuererhebung benötigt werden. Diese Sperre gilt nur für Familienmitglieder, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtl. Religionsgemeinschaft angehören.

Hinweis: Sofern Ihre Daten gemäß § 42 BMG an die öffentlich-rechtl. Religionsgemeinschaften übermittelt werden, können Sie der Veröffentlichung Ihrer Daten durch die Kirche beim zuständigen Pfarramt widersprechen.

Datum, Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin



### Lärmbelästigungen

Aus gegebenen Anlass weisen wir darauf hin, dass ruhestörende Bau-, Haus- u. Gartenarbeiten in der Zeit zwischen 13.00 Uhr und 14.30 Uhr und 22.00 Uhr bis 7.30 Uhr nicht durchgeführt werden dürfen. An Sonn- u. Feiertagen dürfen öffentlich bemerkbare Arbeiten wie Rasenmähen und Holzspalten etc. grundsätzlich nicht vorgenommen werden.

Im Interesse aller Gäste und Bürger bitten wir diese Regeln zu beachten.



### Ortsschaftsrat Bernbach

#### Einladung zur 18. Sitzung des Ortsschaftsrates Bernbach

Der Ortsschaftsrat Bernbach lädt ein zur 18. Sitzung am:  
Fr., **05. Aug. 2016, 18:00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Bernbach

Themen:

- \* Bausache "Althofstraße"
- \* Bestuhlungsplan Festhalle
- \* Straßenschmuck und Blumenaktion
- \* Sonstiges

Der Ortsschaftsrat freut sich über eine rege Teilnahme

Klaus Lienen  
Ortsschaftsvorsteher



### Ortsschaftsrat Neusatz



### Einladung zur öffentlichen Ortsschaftsratssitzung

am **Dienstag, den 9. August 2016** um **20.00 Uhr**  
im **Gemeindehaus Neusatz**

#### Tagesordnung

1. Fragen der Bürger
  2. Bekanntgaben und Termine
    - a. Nichtöffentlich gefasste Beschlüsse
    - b. Ortsteil Neusatz
    - c. Gemeinde allgemein
  3. Verschiedenes
  4. Fragen und Anregungen aus dem Gremium
- Mit freundlichen Grüßen  
D. Bathelt, Ortsschaftsvorsteher



### Ortsschaftsrat Rotensol



### Einladung zur 20. öffentlichen Sitzung des Ortsschaftsrat

am: **Dienstag, den 9. August 2016**  
im: **Waldkurhaus / Sitzungszimmer**  
um: **19:30Uhr**

#### Tagesordnung:

1. das Protokoll der letzten Sitzung
2. Fragen der Bürger
3. Bekanntgaben aus Gemeinderat und Ortsschaftsrat
4. Bauangelegenheiten
- 4.1 Bauvorhaben: Neubau einer Garage und Lager  
Bauort: Landhausstr. 35 Flst.Nr. 283/2
5. Bürgerentscheid 23. Oktober 2016 Wahlhelfer
6. Verschiedenes
7. Fragen und Anregungen aus dem Gremium

gez.

Hermann Schneider  
Ortsschaftsvorsteher

### Gartenschau 2017



### Beschlüsse der Sitzung des Gartenschauausschuss vom 21.07.2016

#### TOP 2

#### Ausschreibung Veranstaltungsbühne mit Ton- und Lichttechnik (große Bühne)

Über den gesamten Zeitraum der Gartenschau 2017 wird ein abwechslungsreiches Kulturprogramm geboten, welches schwerpunktmäßig musikalische Darbietungen beinhaltet sowie Aufführungen des Sommernachtstheaters, Open Air Kino u.v.m. Für die Durchführung des kulturellen Programms auf der Schweizerwiese werden neben einem großen Bühnenzelt eine 100 m<sup>2</sup> Bühne, Bühnenbeleuchtung (LED), Zeltbeleuchtung, Beschallung und ein FOH-Platz (Front of House) für den Tontechniker benötigt. Ebenso ist eine ständige technische Betreuung vor Ort notwendig.

#### Beschluss:

Der Gartenschauausschuss beschließt einstimmig die Durchführung der Ausschreibung für eine Veranstaltungsbühne mit Ton- und Lichttechnik für das Bühnenzelt auf der Schweizerwiese.

Fortsetzung Seite 5



## Notdienste

<b>Notruf:</b>	<b>112</b>
<b>Rettungsdienst:</b>	112
<b>Ärztlicher Bereitschaftsdienst:</b>	<b>116117</b>
<b>Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst:</b>	01805-19292-160
<b>Augenärztlicher Bereitschaftsdienst:</b>	01805-19292-123
<b>Pflegestützpunkt Landkreis Calw:</b>	07051-160329

## Stadtwerke Bad Herrenalb GmbH

<b>Störungsnummer Strom</b>	07083-9248444
<b>Störungsnummer Wasser</b>	07083-9248445

## Tierärztlicher Notfalldienst

falls der Haustierarzt nicht erreichbar:  
**07231 1332966**

Tierrettungsdienst und Tiertaxi 0700 952 952 95

## Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Zahnärztliche Notfalldienst wird unter Rufnummer  
**0621/ 38 000 807** vermittelt.

Die zahnärztlichen Notdienste erhalten Sie auch unter

[www.zahn-forum.de/opencms/opencms/patienten/notdienst/karlsruhe/index.html](http://www.zahn-forum.de/opencms/opencms/patienten/notdienst/karlsruhe/index.html)

## Notdienst der Apotheken

Ansage der dienstbereiten Apotheken in der Umgebung unter  
01805-002963

04.08.2016 Amalien-Apotheke, Ettlingen (Bruchhausen),  
Richard-Wagner-Str. 6, Tel. 07243 - 9 19 91

05.08.2016 Albtal-Apotheke, Ettlingen, Schöllbronner Str. 2,  
Tel. 07243 - 5 78 00

06.08.2016 Apotheke am Berliner Platz, Ettlingen,  
Berliner Platz 2, Tel. 07243 - 53 60 20

07.08.2016 Stadt-Apotheke, Bad Herrenalb,  
Kurpromenade 5 - 7, Tel. 07083 - 45 84

08.08.2016 Adler-Apotheke, Ettlingen (Schöllbronn),  
Burbacher Str. 1, Tel. 07243 - 2 95 14

09.08.2016 Vita-Apotheke, Ettlingen, Zehntwiesenstr. 70,  
Tel. 07243 - 37 49 45

10.08.2016 Apotheke am Marktplatz, Waldbronn,(Busenbach),  
Marktplatz 4, Tel. 07243 - 5 65 30

11.08.2016 Schloss Apotheke, Ettlingen, Marktstr. 8,  
Tel. 07243 - 1 60 18

Der Notdienst der Apotheken beginnt jeweils um 8.00 Uhr morgens und endet morgens um 8.00 Uhr des darauffolgenden Tages. Sie können die aktuellen Notdienste auch im Internet unter <http://www.lak-bw.notdienst-portal.de/> oder unter [www.aponet.de](http://www.aponet.de) sowie unter der aus dem Festnetz entgeltfreien Telefonnummer 0800 00 22 8 33 abfragen.

## Beratungs- und Hilfsdienste

**Sozial- und Diakoniestation  
des Krankenpflegevereins Bad Herrenalb und Dobel  
Tagespflege**

Rechteichweg 1, Tel. 07083 2195, Fax 07083 5475  
Pflegenotruf: 5463

**Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg**

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 07082 948012  
[www.diakonie-neuenbuerg.de](http://www.diakonie-neuenbuerg.de), [mail@diakonie-neuenbuerg.de](mailto:mail@diakonie-neuenbuerg.de)  
Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen,  
Gruppe für Trauernde, Kleiderlädle und Diakonie-Café

**Tafelladen in Bad Herrenalb**

Im Kloster 11, dienstags 14.00 bis 15.00 Uhr, freitags 10.00 bis 11.00 Uhr; den Berechtigungsausweis beantragen Sie im Sozialamt

## Arbeiter-Samariter-Bund Bad Herrenalb

ASB-Sozialstation, Telefonzentrale: 07083 92350  
häusliche Pflege, Hilfe im Haushalt,  
Fahrdienste, Krankentransport, stationäre Pflege  
24-Stunden-Telefon: 07083 923535

## Arbeiterwohlfahrt

Betreute Wohnanlage, Gaistalstraße 121 - 123  
Tel. 51714, Fax: 924086  
[bw.badherrenalb@awo-ka-land.de](mailto:bw.badherrenalb@awo-ka-land.de)

## Hospizdienst Bad Herrenalb und Dobel

Frau Karin van Roode, Tel. 979747  
Spendenkonto: Sparkasse Pf-Cw BLZ 666 500 85  
Konto-Nr. 4 348 281

## Nachbarschaftshilfe Bad Herrenalb-Dobel

Frau Kirsten Kastner, Tel. 51533  
Mobil: 0160 1854403  
[nbh-dobel@globalserve.de](mailto:nbh-dobel@globalserve.de)  
Begegnungsstätte im Bürgersaal des Kurhauses Dobel,  
jeden 1. Freitag, 14.30 bis 17.00 Uhr

## Senioren-Begegnungsstätte im Alten Kurbad

Sprechstunden Mo., Mi., Fr. von 14.00 bis 16.00 Uhr  
Stadtseniorenrat Bad Herrenalb, Kloster 7/2  
Telefonische Auskunft unter 51348 oder 526026

## AOK-Beratungen

Terminvereinbarung unter 07082 94400

## AA-Meeting - Anonyme Alkoholiker

jeden Dienstag, 19.30 Uhr, ev. Gemeindehaus,  
im Kloster 39, Eingang Untergeschoss

## Pro Familia, Außenstelle Bad Wildbad-Calmbach

Tel. 07231 34180

## Landratsamt Calw - Gesundheit und Versorgung

Calw, Vogteistr. 42-46, Tel. 07051 160931

## Psychosoziales Beratungs- und Behandlungszentrum Calw

Bahnhofstr. 31, Tel. 07051 93616, Fax 07051 936188

## Deutsche Rentenversicherung Freudenstadt

Einmal im Monat in der Seniorenbegegnungsstätte  
Terminvereinbarung unter 07441 860500 **dringend** erforderlich

## VdK (Sozialverband)

Einmal im Monat im Rathaus, Kleiner Sitzungssaal  
Terminvereinbarung 07084-93 50 73 (Herr Saladin)

## DRK-Kreisverband Calw e.V.

**Hausnotruf-Service, „Essen auf Rädern“, Fahrdienst,  
Seniorenreisen, Bewegungsprogramm, Betreuungsdienst**

Sabine Wiegand und Daniel Vejsada

Telefon: 07051 7009-140 (141)

Mail: [wiegand@drk-kv-calw.de](mailto:wiegand@drk-kv-calw.de), [vejsada@drk-kv-calw.de](mailto:vejsada@drk-kv-calw.de)

## Impressum

Herausgeber: Stadt Bad Herrenalb, Stadtverwaltung, Ansprechpartnerin: Frau Nofer, Tel. 07083 5005-70, Fax 07083 5005-11, E-Mail: [amtsblatt@badherrenalb.de](mailto:amtsblatt@badherrenalb.de) - Druck und Verlag: NUSS-BAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048. [www.nussbaummedien.de](http://www.nussbaummedien.de). Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Norbert Mai, Rathausplatz 11, 76332 Bad Herrenalb - für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: Tel. 07243 5053-0, E-Mail: [anzeigen.76571@nussbaummedien.de](mailto:anzeigen.76571@nussbaummedien.de) Einzelverkaufspreis: € 0,55. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0. E-Mail: [abonnenten@wdspresservertrieb.de](mailto:abonnenten@wdspresservertrieb.de) Internet: [www.wdspresservertrieb.de](http://www.wdspresservertrieb.de)





Fortsetzung von Seite 3

## Öffentlicher Defibrillator in Bernbach

Endlich ist der Defi da!  
Seit Mittwoch ist der Bernbacher Defibrillator am Feuerwehrhaus installiert.

Dem Ansporn einer Bürgerin ist es zu verdanken, dass das Notfallgerät zur Soforthilfe bei Herzinfarkt, beschafft werden konnte. Durch Spenden der Bernbacher kamen über 2.500,- € zusammen.

Danke an alle Spender!  
In Kürze wird vom Ortschaftsrat in Absprache mit dem DRK ein Erste Hilfe Kurs angeboten, währenddessen auch Anwendung und Wirkungsweise des Defi geschult werden.

Klaus Lienen  
Ortsvorsteher



### TOP 3

#### Nutzung des Trinkpavillons während der Gartenschau

Das Heilwasser ist neben und mit der Thermalquelle ein zentrales Identifikations- und Alleinstellungsmerkmal der Stadt Bad Herrenalb. Viele Bad Herrenalber Bürgerinnen und Bürger sowie Touristen und Gäste von Bad Herrenalb sind daran gewohnt, im Pavillon kostenlos ihr Heilwasser trinken zu können. Dies soll auch während der Gartenschau gewährleistet sein.

#### Beschluss:

Der Gartenschauausschuss beschließt einstimmig das Offenhalten des Trinkpavillons während der Gartenschau zur Kurpromenadenseite. Die hintere Tür des Pavillons (zum Gartenschau Gelände) wird während des Gartenschaubetriebes geschlossen gehalten.

Stadtwerke  
Bad Herrenalb GmbH

Unsere Nähe ist Ihr Vorteil

### Mitternachtsschwimmen

am 20. August 2016 bis 24 Uhr



Am 20. August 2016 findet, bei guter Witterung, das nächste Mitternachtsschwimmen im Waldfreibad statt.

Bis 24 Uhr kann dann in unserem herrlich warmen Quellwasser Bahnen gezogen und geplanschelt werden.

Probieren Sie es aus und erleben Sie diesen besonderen Reiz im Mondschein baden zu gehen.

Das gesamte Waldfreibad-Team freut sich auf Sie.  
Infotelefon: 07083 - 2480

## Nachrichten und Informationen

### Siebentäler Therme Bad Herrenalb



Telefon: 07083/9259-0  
[www.siebentaelertherme.de](http://www.siebentaelertherme.de)

#### Unsere Öffnungszeiten:

#### Mineraltherme 30° C / 35° C

Montag 09:00 Uhr – 19:00 Uhr  
Dienstag - Sonntag 09:00 Uhr – 22:00 Uhr

#### WellnessWelt

Dienstag – Sonntag 13:00 Uhr – 22:00 Uhr  
Samstag, Sonn- und Feiertag 09:00 Uhr – 22:00 Uhr  
Donnerstag Damensauna 13:00 Uhr – 17:30 Uhr  
Donnerstag gemischt 17:30 Uhr – 22:00 Uhr

Klangbäder täglich ab 18:00 Uhr

Führungen durch unsere WellnessWelt dienstags 11:00 Uhr - Bitte Voranmeldung unter 07083/9259-0

## Sonstige amtliche Bekanntmachungen

### Dringend Paten für zwei Familien gesucht

Der Arbeitskreis Asyl sucht dringend für eine Familie mit drei kleinen Kindern in Bad Herrenalb und ein Ehepaar in Bernbach, welches in drei Wochen ihr erstes Kind erwartet, Paten, die Freude daran haben, die Familien bei anfallenden Aufgaben zu unterstützen.

Es ist auch möglich sich Patenschaften zu teilen. Bei weiteren Fragen können Sie sich gerne an Frau Cronjaeger, Tel: 7311 wenden.

## SommerLaune

... seit dem 01. Juli und noch bis einschließlich 11. September 2016 heißt es wieder:

4 Stunden Eintritt bezahlen und dafür unbegrenzt ohne Zeitdruck genießen.





## Therme oder Theater – mach einfach beides!

### Thermenspecial bis 31.08.2016

Lege dein Sommer-  
nachtstheater-Ticket  
2016 bei uns an der  
Kasse in der Therme  
vor und erhalte ein 50  
% Rabatt auf einen re-  
gulären Eintrittspreis  
nach Wahl.



## Sonstige Informationen



Der Laden des gemeinnützigen Vereins  
„Hand in Hand“ in der Oberen Berg-  
straße 26 in Döbel ist vom 08.08. bis  
04.09.2016 geschlossen.

## Der Bad Herrenalb-Fotokalender 2017 ist da!

Mit Aufnahmen von Herbert Rauter in Kunst-  
druck-Qualität. Ein Ge-  
schenk fürs ganze Jahr. Eine bleibende Erinnerung für Freunde,  
Gäste und Kunden von nah und fern. Das beliebte Werbemittel für unsere  
Region wird vom "Bad Herrenalb-Magazin" gesponsert. Format 34 x  
24 cm, Spiralbindung, 10,95 €. Begrenzte Auflage.

Ihren Bad Herrenalb-Fotokalender 2017 erhalten Sie bei: Tourismus-  
büro, Postfiliale, Rewe, Nah & Gut, Schwarzwaldfoto Weiß, Exquisit  
Geschenkhäus

## Aus dem Ortschaftsrat

### Ortschaftsrat Bernbach

Am Montag, 18.07.2016 um 18.00 Uhr fand sich im Sitzungssaal im  
Rathaus Bernbach der Ortschaftsrat Bernbach zu seiner öffentlichen  
Sitzung ein. 5 Zuhörer verfolgten die öffentliche Sitzung im Zuschau-  
erraum.

#### Fragen der Bürgen an den Ortschaftsrat:

- Das Rückhaltebecken und der Überlauf werden alle 3 Monate ge-  
wartet und mit einem Inhalt von 121 Kubikmeter als ausreichend  
bezeichnet. Das Becken wurde im Jahr 1997 fertig gestellt. Die Zu-  
läufe und Abläufe wurden nach den Regenfällen gespült und gerei-  
nigt. Für entsprechende Ventile in den Kellern sind die Hauseigen-  
tümer verantwortlich.
- Durch die sehr lange Standzeit haben die Federung und die Brem-  
sen beim Vereinsanhänger sehr gelitten. Auch das hohe Alter hat  
seinen Tribut gefordert. Die ausgewechselten zwei Reifen waren das  
kleinste Übel. Diese größere Investition war nach den vielen Jahren  
der Nichtwartung dringend erforderlich und auch mit den Vereinen  
abgesprochen.

#### Bei den Bekanntgaben konnten folgende Themen behandelt werden:

- Die Breitbandversorgung in Althof erregt die Gemüter. Waren doch  
alle Teilnehmer bisher zufrieden mit der Lösung, so gibt es seit kur-  
zer Zeit wieder Grund zum Ärgern. Durch die Fa. SKYTRON steht  
sei geraumer Zeit eine erträgliche Datenrate über Satellit zur Ver-  
fügung. Bis zu 25 Haushalte können somit versorgt werden. Neu-  
erdings ist Althof durch eine eigene Bodenstation versorgt. Diese  
Anlage steht auf Privatgelände und wird von dem Eigentümer zur

Verfügung gestellt. Durch eine Abschattung von 11 Buchen ist eine  
durchgehend gute Versorgung aber nicht immer gewährleistet. Es  
gab Beschwerden der Nutzer, da der Vertrag vom Versorger nicht  
erfüllt würde und die Anregung, dass die Stadt Bad Herrenalb diese  
Bäume fällen sollte. Die Stadt hat aber keinerlei Möglichkeiten auf  
einem privaten Grundstück tätig zu werden und dafür öffentliche  
Gelder in Anspruch zu nehmen. Weiterer Gesprächsbedarf mit den  
Nutzern, SKYTRON und den Eigentümern sind anberaumt. SKYT-  
RON hat in einem Telefonat bestätigt, dass sie an einer schnellst-  
möglichen Lösung arbeiten und mit dem Grundstückseigentümer  
verhandeln.

- Der Defibrillator ist geliefert und wird in Kürze am Feuerwehrhaus  
in Bernbach installiert. Die Spenden deckten die Kosten fast in der  
Gesamtheit. Der Ortschaftsrat möchte sich ausdrücklich bei allen  
Spendern und Unterstützern auf das allerherzlichste bedanken. Frei-  
willige können sich in der Anwendung schulen lassen und werden  
gesucht; vorwiegend Personen, die auch tagsüber zu erreichen wä-  
ren. Hier können sich alle einbringen, die in der Vergangenheit dem  
Vorhaben sehr kritisch gegenüber gestanden haben und Ihre Mitbür-  
ger entsprechend unterstützen.
- Auf dem Vorplatz der Grillhütte ist es in der letzten Zeit wiederholt  
zu Vandalismus gekommen. Die Reste von Grillfeiern und kleineren  
Lagerfeuern sowie Beschädigungen an den Bänken sind aufgetreten.  
Nicht entfernter Müll und Glasscherben mussten immer wieder be-  
mängelt werden. Trotz entsprechender Ansprache der Beteiligten  
kam es nur zur leichten Verbesserungen. In der Zukunft wird An-  
zeige erstattet.
- Die Stadt Bad Herrenalb möchte alle Besucher und Bürger mit einem  
Band aus blühenden Narzissen an den Zufahrtsstraßen zur kleinen  
Gartenschau im Jahr 2017 begrüßen. Die erforderlichen Blumen-  
zwiebeln werden im Oktober geliefert und in einer Aktion auch hier  
in Bernbach gepflanzt. Wer hat Interesse daran, diese Aktion hier in  
Bernbach zu unterstützen, über Meldungen freuen wir uns.
- Das Straßenkataster von Bernbach wird nach Fertigstellung durch  
eine Kraft der Kommunalen Entwicklung aus Stuttgart vorgestellt.  
Diese öffentliche Vorstellung ist beim BM Norbert Mai beantragt  
und ein Termin dazu wird rechtzeitig im Amtsblatt veröffentlicht  
und bekannt gegeben.
- Die letzten Veranstaltungen in der Festhalle in Bernbach haben er-  
geben, dass alternative Bestuhlungspläne benötigt werden. Die Vereine  
sind eingebunden und entwerfen zurzeit neue Pläne. Nach Vorlage  
beim Landratsamt und deren Genehmigung werden diese in der  
Festhalle ausgehängt.

Für ein Bauvorhaben in Bernbach lag dem Gremium die Unterlage  
schon an diesem Tag vor. Der Bauantrag sollte in der nächsten Sitzung  
vorliegen.

Der Punkt **Sonstiges** wurde vom Gremium auf dieser Sitzung eben-  
falls ausführlich besprochen.

- Die Stadt Bad Herrenalb ist mit einem neu gestalteten Auftritt bei  
dem Social Network vertreten.
- Die ausgelegten Listen für ein Bürgerbegehren zum Landkreiswech-  
sel werden derzeit ausgewertet. Binnen vier Monate muss jetzt ein  
Bürgerentscheid durchgeführt werden. Dieser wird von der Stadt  
vorbereitet, hierzu wird es in den kommenden Monaten zahlreiche  
Infoveranstaltungen geben und rechtzeitig im Amtsblatt bekannt ge-  
geben.
- Viele Grundstücke sind inzwischen verkauft worden und auch be-  
baut worden. 47 Grundstücke sind in privater Hand und werden im  
Laufe der Jahre veräußert.
- Die erbrachten Dienstleistungen bei den Stadtwerken liegen erheb-  
lich über den Erwartungen. Bei der Therme gibt es weiterhin eine  
Unterdeckung.

Die Sitzung wurde von Ortsvorsteher Klaus Lienen beendet und er  
bedankte sich bei den Zuhörern und dem Gremium und wünschte  
allen einen guten Heimweg und eine angenehme Woche.

Ralf Bühn  
Ortschaftsrat Bernbach





## Landratsamt Calw

### Staupe: Hundehalter und Jäger werden um besondere Vorsicht gebeten

Wie auch in anderen Gegenden von Baden Württemberg wurde im Frühjahr 2016 im Landkreis Calw die Tierkrankheit Staupe festgestellt. Untersuchungen bestätigten den Verdacht bei zwei tot aufgefundenen Füchsen in Bad Wildbad und Calw. Aktuell wurde jetzt bei zwei weiteren Füchsen auf dem Gebiet von Bad Liebenzell und einem Dachs in Gechingen ebenfalls die Staupe nachgewiesen.

Bei der Staupe handelt es sich um eine für Hunde, Füchse und Marder hoch ansteckende Viruserkrankung. Staupe kann in verschiedenen Formen mit Fieber, Lungen-, Magen-Darmerkrankungen oder Hautveränderungen an Nase und Ballen vorkommen. Außerdem können infolge zentralnervöser Störungen Krämpfe und Lähmungen auftreten. Die Erkrankung endet häufig mit dem Tod des Tieres. Für Menschen ist Staupe jedoch nicht ansteckend.

Hundehalter und Jäger werden um besondere Vorsicht gebeten. Vorbeugend können Hunde durch eine Impfung vor der Erkrankung geschützt werden. Der Impfschutz von Hunden gegen Staupe sollte deshalb vom Haustierarzt überprüft werden. Außerdem sollten Hunde nur im Einwirkungsbereich des Halters frei laufen.

Informationen zur Staupe erteilt die Abteilung Verbraucherschutz und Veterinärndienst des Landratsamts Calw unter der Telefonnummer 07051 160-121

### Pferd trifft Maschine

**Unter diesem Motto waren kürzlich Pferderücker Julian Sartorius und sein belgisches Kaltblut Max im Gemeinwald Althengstett aktiv.**

Dass große Forstmaschinen mit sechs oder acht Rädern im Wald unterwegs sind, ist mittlerweile ein vertrauter Anblick. Etwas nostalgisch konnte einem daher zu Mute werden, als man vor kurzem im Bereich Brentenhäule / Steinbruch bei Althengstett Pferde im Waldbestand schnauben hörte und die dazugehörigen Äpfel auf den Wegen fand.

Dabei wurde von der Forstabteilung des Landratsamts Calw unter Federführung von Einsatzleiter Marc Vollmer und Revierförster Jürgen Martinek ein Pferdegespann eingesetzt, um den Forstspezialmaschinen in einem besonderen Arbeitsverfahren zuzuarbeiten:

Die vom Revierförster zur Fällung ausgewählten und markierten Bäume werden mittels einer speziellen Technik sicher zu Fall gebracht, durch Kaltblut Max mit der Kraft einer Pferdestärke vom Wurzelstock abgezogen und zur Fahrtrasse der Maschinen gezogen. Dort werden die gefällten Bäume abgelegt und im Anschluss durch einen Vollrenter entastet und in verkaufsfähige Stammlängen eingeschnitten. Ein sogenanntes „Rückefahrzeug“ mit großem Korb liefert diese an den Fahrweg und legt sie abfuhrbereit für die LKWs ab.

Sowohl Pferdeführer als auch Pferd dürfen sich dabei nicht scheuen, in dichte Waldbestände vorzudringen. Die Arbeit erfolgt in einem Zwei-Mann-ein-Pferd-Team, sprich, ein Forstwirt fällt die Bäume und der Pferdeführer mit seinem Rückepferd erledigen die anspruchsvolle und kräftezehrende Restarbeit.

Die Vorteile des Pferdes liegen auf der Hand: Durch das verhältnismäßig geringe Gewicht des Pferdes von etwa einer Tonne ist der Pferdeeinsatz extrem bodenschonend, die außergewöhnliche Wendigkeit führt zu einer sehr hohen Pfleglichkeit für die verbleibenden Bäume, sodass gerade in noch jüngeren Waldbeständen der Pferdeeinsatz eine echte Alternative zum Einsatz von selbstfahrenden Winden darstellt – sowohl ökonomisch als auch ökologisch.

Allerdings zeigen sich schnell auch die Grenzen eines Pferdeeinsatzes zur Holzrückung im Wald: Die begrenzte Zugkraft setzt dem Einsatz in älteren und damit dickeren Waldbeständen schnell ein Ende. Das Holzrücken mit Pferdekraft wird daher immer etwas für spezielle Einsätze bleiben.

In den nächsten Jahren sollen Flächen, welche nach den großen Stürmen Vivian/Wiebke und Lothar entstanden sind und die zur ersten größeren Pflege anstehen, mit Unterstützung der starken Vierbeiner bearbeitet werden. Somit bestehen gute Chancen, dass man im Althengstetter Wald auch in den nächsten Jahren Pferde bei der Waldarbeit antreffen kann.



*Pferderücker Julian Sartorius aus Winterbach mit seinem Max im schweißtreibenden Einsatz*

## Kindergärten und Schulen

### Wilhelm-Röpke-Schule Ettlingen

#### „Aufgehende Sterne“



Unter diesem Motto fand in der Zeit vom 11. Juli bis 24 Juli 2016 die Fußball-Europameisterschaft der U-19 Junioren in Baden-Württemberg statt.

Die Chance kommende Stars live und hautnah zu erleben ließen sich die Schülerinnen und Schüler mit Lehrerinnen und Lehrern der Wilhelm-Röpke-Schule nicht nehmen. Also wurden zwei Busse gechartert, um das Finale der U-19 Europameisterschaft in der Rhein-Neckar-Arena in Sinsheim zu besuchen.

Leider schaffte es die deutsche U-19-Fußball-Nationalmannschaft nicht in das Finale. Die Stimmung wurde dadurch aber nicht getrübt, so stand doch eine, für einen neutralen Zuschauer, spannende Partie zwischen Frankreich und Italien an.

Die beiden Mannschaften erfüllten die Erwartungen. Vor allem die Franzosen zeigten vor ausverkauften Haus einen begeisternden Fußball und waren am Ende mit einem Ergebnis von 4:0 der verdiente und umjubelte Sieger.

#### Ab in den Ruhestand

#### Wilhelm-Röpke-Schule verabschiedet Kurt Fetzer

Das Schuljahr an der Wilhelm-Röpke-Schule endete am Mittwoch mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Neben einigen anderen Kolleginnen und Kollegen verabschiedete sich die Schule an diesem Tag von Studiendirektor Kurt Fetzer. Dieser war unglaubliche 36 Jahre an unserer Schule und leitete seit 1993 die Abteilung Kaufmännische Berufsschule. Doch mehr noch als diese erfolgreiche berufliche Tätigkeit



zeichnet sich Kurt Fetzter durch seine Persönlichkeit aus, seine Motivationskraft, Freude, Gelassenheit und Teamfähigkeit. Wie sehr er der Schule fehlen wird zeigte sich auch bei den zahlreichen Reden und Musikstücken seiner Verabschiedung, unter anderem durch Schulleiterin Claudia Märkt, Abteilungsleiter Wolfgang Günthner sowie Kurt Fetzters Mitarbeiter Martin Hilbers. Gemeinsame Erinnerungen führten zu Lachen und Tränen und endeten folgerichtig mit den besten Wünschen für die Zukunft und Standing Ovations.

## Eichendorff-Gymnasium Ettlingen

### Fröhlicher Schuljahresabschluss

In den letzten Tagen vor Schuljahresende wurde im Eichendorff-Gymnasium noch einmal fleißig gearbeitet. Je nach Interesse hatten sich die Schülerinnen und Schüler aus den verschiedenen Klassenstufen in Projekten zusammengefunden, um sich handwerklich, kulinarisch, künstlerisch, sportlich, mathematisch-physikalisch etc. weiterzubilden. Man konnte beispielsweise lernen, wie man Sushi herstellt, näht, häkelt oder strickt. Außerdem wurden die Sterne beobachtet, Kunst betrachtet und selbst hergestellt, T-Shirts gebatikt, am Computer und beim chinesischen Schach getüftelt und gespielt, neue Kunststücke für den Zirkus eingeübt... Die SMV bereitete in ihrem Projekt Spiele für das Schulfest vor und bekam besondere Unterstützung von zahlreichen Ettlinger Geschäften, die großzügig Preise spendeten.

Am Montagnachmittag eröffnete die Bigband das Schulfest. Neben der Präsentation der Projekte war für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Zirkus-Aufführungen und weitere Band-Auftritte (z.B. Skip Track) sorgten den ganzen Abend über für tolle Stimmung und ließen das Schuljahr fröhlich ausklingen.

## Albert-Einstein-Schule Ettlingen

### Entlassung der Absolventen des ein- und zweijährigen Berufskollegs

Am Nachmittag des 7. Juli 2016 konnten insgesamt 26 Absolventen des ein- und zweijährigen Berufskollegs der Albert-Einstein-Schule aus den Händen des Schulleiters OStD Peter Münz und ihrer Klassenlehrer die Zeugnisse der Fachhochschulreife entgegennehmen. Als jahrgangsbester Schüler wurden Patrick Schneider (1BKFH) und Laurin Wenz (1BK2FE) jeweils mit einem Buchpreis für ihre besonders guten Leistungen geehrt.

Wo vormittags noch mündlich geprüft wurde, ergab sich am Rande der offiziellen Entlassungsfeier am Nachmittag sowohl für Schüler als auch Lehrer Gelegenheit miteinander ins Gespräch zu kommen und die anstrengenden Wochen der Prüfungsvorbereitung und der schriftlichen Abschlussprüfung nahezu vergessen zu lassen.

Die schriftliche Prüfungsphase, die unmittelbar nach den Pfingstferien begann und sich bis zum 10. Juni erstreckte, verlangte von den Schülern jeweils eine schriftliche Prüfungsleistung in den Kernfächern Deutsch, Englisch und Mathematik.

Während die Schüler des einjährigen Berufskollegs in ihrem Profulfach Technische Physik eine weitere Prüfungsklausur zu schreiben hatten, absolvierten die Schüler des zweijährigen Berufskollegs der Feinwerkmechanik sowohl eine schriftliche Prüfung in der Berufstheorie als auch eine praktische Abschlussprüfung.

Darüber hinaus müssen alle Schüler im Verlauf des Schuljahres eine Projektarbeit abgeben, die sowohl schriftlich dokumentiert als auch mündlich präsentiert wird. Dabei bot das diesjährige Rahmenthema „Europa“ den Schülerteams die Möglichkeit, sich mit ganz aktuellen Themen aus Politik, Wirtschaft, Umwelt und Technik auseinanderzusetzen und europäische Errungenschaften zu verdeutlichen, aber auch Krisen Europas darzustellen und mögliche Lösungsansätze zu entwickeln.

Wir gratulieren allen Absolventen ganz herzlich.

25.07.2016/Be

## Wilhelm-Ganzhorn-Realschule Straubenhardt

### Abschlussfeier der Wilhelm-Ganzhorn-Realschule Conweiler

Am Mittwoch, den 20.7.2016 erhielten die Schülerinnen und Schüler der Wilhelm-Ganzhorn-Realschule ihre Abschlusszeugnisse.

Sechs Jahre hatten die 90 Schülerinnen und Schüler auf diesen Moment gewartet. Begleitet durch das Lied „Eye of the Tiger“ zogen die festlich gekleideten Absolventen über den roten Teppich in den mit den Schulfarben dekorierten Saal ein.

Die Schulleiterin Frau Bischoff begrüßte die vier Abschlussklassen und versicherte in ihrer Ansprache, dass nicht Glück oder Zufall, sondern Leistungswille und Fleiß dazu nötig waren, diesen persönlichen Hauptgewinn - die mittlere Reife - zu erlangen.

Auch Bürgermeister Helge Viehweg gratulierte den Abschlussklassen zu der bestandenen Abschlussprüfung und überreichte den ersten Preis für besondere Leistungen im Fach Geschichte/EWG an Philipp Kästel, der zudem auch den Musikpreis sowie den Preis der Schule als Jahrgangsbester erhielt und sich den Technikpreis der Firma Pentair mit Nico Hornberger teilte.

Weitere Schülerinnen und Schüler reihten sich als Preisträger in folgenden Bereichen ein:

Benjamin Weber erhielt den Sportpreis der Firma Polyrack. Marius Kern den Preis für besonderes Engagement in der Schule. Jessica Ott wurde für die Organisation des Schüler-Bibelkreises ausgezeichnet. Den Preis für besondere Leistungen im Fach Englisch erhielt Joanna Keller und Josephine Bohn wurde der Kunstpreis überreicht.

Die Gruppe der Hausaufgabenbetreuung darf sich als besonderes Dankeschön für ihren Einsatz auf ein gemeinsames Eisessen freuen.



Den musikalischen Rahmen des offiziellen Teils gestaltete die Schulband, die mit Songs aus dem Populärbereich für Stimmung sorgte. Anschließend rundeten die Entlassschüler den weiteren Abend durch abwechslungsreiche Beiträge ab. Einen passenden Abschluss präsentierte der Musikkurs mit dem umgetexteten Lied „Das kann uns keiner nehmen“.

Folgende Schüler haben die Prüfung zur Mittleren Reife erfolgreich abgelegt.



*Fix, Julian Nicolas, Conweiler; Gänger, Jeff Karl, Feldrennach; Ganzhorn, Simon Werner, Pfnzweiler; Herb, Elia, Conweiler; Kohl, Niklas, Birkenfeld; Kohlmayer, Pascal, Gräfenhausen; Neuweiler, Yannik, Conweiler; Vidojkovic, Domenic Raphael, Feldrennach; Wolfinger, Jonas Maximilian, Arnbach; Döhl, Tabea, Niebelsbach; Grams, Vivien, Birkenfeld; Haupt, Joy Alisa, Arnbach; Kern, Selina, Feldrennach; Mutterer, Mariko Magdalena, Feldrennach; Riexinger, Jana, Langenalb; Sailer, Nathalie, Conweiler; Schroth, Fabienne Denise, Ottenhausen; Zeller, Thalissa Claire, Birkenfeld.*



*Grossmann, David Oliver, Schwann; Hüttl, Leon, Schwann; Krieg, Justin André, Dobel; Lindig, Aaron Georg, Langenalb; Pelosato, Benjamin, Dennach; Roth, Norman, Weiler; Schifano, David Robin, Schwann; Volkmann, Simon, Birkenfeld; Benzinger, Alicia, Ottenhausen; Bohn, Josefine Melanie, Dobel; Dayan, Dilek, Dobel; Ehrentraut, Lisa, Langenalb; Fix, Jenny Vanessa, Pfnzweiler; Häntzsch, Lili-Marlen, Dennach; Jung, Eleni Franziska Marie-Paule, Conweiler; Keller, Joanna, Ottenhausen; König, Emily Georgia, Dobel; Kruczkiewicz, Wioletta Katarzyna, Dobel; Kunrath, Naemi Elisabeth, Neuenbürg; Schaumann, Sina, Langenalb; Schuster, Melanie, Neuenbürg, Dennach; Sebralla, Lisa-Marie, Pfnzweiler; Stelz, Salome Debora, Neuenbürg, Dennach; Weisenburger, Lena, Langenalb.*





## Informationen der Feuerwehr

### Abteilung Stadt

#### Mit Sicherheit gut erholt

Die Urlaubszeit ist bekanntlich die schönste Zeit des Jahres. Entspannung und Erholung lassen die persönlichen Energien wieder auf tanken.

Viele von uns zieht es in die Ferne. Doch die Sicherheitsstandards in einigen Hotels – besonders in entfernteren Ländern – entsprechen nicht dem Standard, den wir hier gewohnt sind. Daher möchten wir und der Landesfeuerwehrverband Baden-Württemberg Ihnen folgende Tipps geben, was Sie bei Bränden in Ihrem Urlaubsquartier beachten sollten:

- Beachten Sie schon bei Ankunft im Hotel, wo sich Feuermelder und -löscher befinden. Erkunden Sie Fluchtwege und prüfen Sie, ob diese benutzbar sind. Notfalls müssen Sie sich hier auch bei Rauch und Dunkelheit orientieren können. Prüfen Sie, ob sich Ihr Zimmerfenster öffnen lässt und ob Sie auf diesem Weg im Falle eines Brandes flüchten können.
- Sollte trotz aller Vorsicht in Ihrem Hotel tatsächlich ein Feuer ausbrechen, alarmieren Sie sofort die Hotelzentrale oder besser noch direkt die Feuerwehr. Verlassen Sie sich nicht auf andere!
- Warnen Sie Ihre Zimmernachbarn! Sind Ihnen die Fluchtwege durch Feuer oder Rauch versperrt, schließen Sie sofort wieder die Zimmertür und machen Sie sich am Fenster bemerkbar. Benutzen Sie im Brandfall niemals einen Aufzug! Er kann stecken bleiben.
- Melden Sie sich nach Verlassen des Gefahrenbereichs sofort beim Hotelmanagement, damit die Feuerwehr nicht nach Ihnen suchen muss.
- Achten Sie auch bei Diskotheken-, Gaststättenbesuchen oder anderen Veranstaltungsräumen auf ausgewiesene Notausgänge. Bemerkten Sie, dass diese zugestellt oder fest verschlossen sind, machen Sie das Personal darauf aufmerksam und meiden Sie künftig solche Lokalitäten.



Acker, Oliver, Ottenhausen; Bätzner, Maximilian Elias, Langenalb; Becker, Loris Thomas, Rotensol; Bischoff, Manuel, Feldrennach; Gümüs, Eren, Schwann; Jaron, Felix Tadeusz, Rotensol; John, Fabian, Dobel; König, Philip Marvin, Rotensol; Lang, Fabian, Conweiler; Mast, Stefan Jürgen, Dennach; Merkle, Tobias, Rotensol; Nickel, Jonas Heinz, Neusatz; Wacker, Moritz Henry, Conweiler; Wegener, Leon, Langenalb; Weinmann, Eric, Langenalb; Ziegler, Jan Philipp, Conweiler; Becher, Sophie, Ellmendingen; Bischoff, Julia, Langenalb; Feiler, Jessica, Conweiler; Fischer, Anya Anastasia, Arnbach; Matheoschat, Kim Lena, Conweiler; Ott, Jessica Luise, Conweiler; Reinhardt, Jennifer, Conweiler; Schäfer, Sonja, Obernhausen.



Belz, Julian Sebastian, Weiler; Fody, Jonas Philipp, Conweiler; Hildwein, Jannes Ralf, Arnbach; Hornberger, Nico, Pfnzweiler; Kästel, Philipp, Weiler; Kern, Marius Attila, Feldrennach; Kübler, Luca Marvin, Schwann; Schöttle, Niklas Tom, Feldrennach; Schumacher, Collin, Weiler; Schwarz, Sebastian-Maurice, Schwann; Spinler, Lukas, Ittersbach; Weber, Benjamin, Langenalb; Bohn, Fabienne Sandra, Dobel; Burger, Nele, Langenalb; Finkbeiner, Jana, Arnbach; Fricker, Carolin Monika, Weiler; Gümüs, Duygu, Feldrennach; Körner, Salina, Feldrennach; Kraus, Maria, Langenalb; Pfeiffer, Emma, Rotensol; Waidner, Linda, Schwann; Weißert, Lisa, Arnbach.

#### „Pädagogisches Urgestein“ in den Ruhestand verabschiedet



In einer kleinen Feierstunde der Wilhelm-Ganzhorn-Schulen wurde Realschullehrer Hartmut Hamann von Real- schulrektorin Wera Bischoff in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Seit dem 11. Januar 1978, also seit 38 ½ Jahren, unterrichtete der Kollege Hamann an der Wilhelm-Ganz-

horn-Realschule in den Fächern Deutsch, Geschichte, Gmk, EWG und Religion. Jahrzehntlang engagierte sich Hartmut Hamann als Fachvorsitzender in diesen Fächern. Nicht nur die Wissensvermittlung war ihm wichtig, sondern auch die Vermittlung erzieherischer Werte hatte es ihm angetan. Besondere Verdienste erwarb sich der Kollege um die Berufsorientierung junger Menschen. Er war verantwortlich für das BORS-Programm (Berufsorientierung an der Realschule), bei dem unter anderem auch Schulpartnerschaften mit bedeutenden Firmen der Region wie Pentair (Schroff), Inovon und Poly Rack entstanden.

Mit einem großzügigen Geschenk bedankte sich Schulleiterin Wera Bischoff im Namen aller Kolleginnen und Kollegen der Wilhelm-Ganzhorn-Schulen für die jahrzehntelange erfolgreiche pädagogische Arbeit des Kollegen Hamann, den sie mit den Worten „Treue, Zuverlässigkeit und Loyalität“ beschrieb. Auch die weiteren Gäste wussten sich den lobenden Worten ihrer Vorrednerin anzuschließen. Ebenso übergaben auch sie, zu den Interessen des Kollegen Hamann passend, tolle Geschenke. Vielfältige musikalische sowie schauspielerische Beiträge trugen zum unterhaltsamen Abend bei. Realschullehrer Hamann bedankte sich bei allen, die ihm in all diesen Jahren in der Realschule bei seiner pädagogischen Arbeit begleiteten, mit bewegten Worten. In den anschließenden Stunden feierte die Gesellschaft bei Essen und Trinken in den Jugendräumen der Evangelisch-methodistischen Kirche in Birkenfeld in fröhlicher Runde den zum 1. August 2016 beginnenden Ruhestand des Kollegen.

Ihre Feuerwehr Bad Herrenalb - Abt. Stadt - wünscht Ihnen einen erholsamen und sicheren Urlaub.



### Abteilung Bernbach

#### Aktive Wehr

- Übung am 13. August um 17 Uhr  
anschließend Festbesuch der FFW Dobel

#### Jugendfeuerwehr

- Übung am 7. September um 18 Uhr

#### Feuerbärchen

- Wir brauchen Verstärkung!  
Du bist zwischen 5 und 9 Jahre alt?  
Dann besuche uns doch mal bei einer Übung.  
- Übung am 16. September um 18 Uhr

### Abteilung Neusatz-Rotensol

#### Einsatzabteilung:

- Nächste Übung: Samstag, 13.08.2016 um 18.00 Uhr, anschl. Festbesuch FFW Dobel

#### Jugendfeuerwehr:

- Nächste Übung: Montag, 19.09.2016 um 18.00 Uhr

#### Feuerfuchse:

- Nächste Übung: Montag, 12.09.2016 um 17.30 Uhr  
Alle weiteren Informationen unter:  
[www.feuerwehr-neusatzrotensol.de](http://www.feuerwehr-neusatzrotensol.de)